

Teilnahmebedingungen für das Seminarangebot der GWR gGmbH

1. Allgemeines

Die GWR, gemeinnützige Gesellschaft für Wiederverwendung und Recycling mbH, Lärchenstraße 131, 65933 Frankfurt am Main, nachfolgend „Auftragnehmer“ bezeichnet, wird ausschließlich aufgrund dieser allgemeinen Teilnahmebedingungen tätig. Sie sind wesentlicher Bestandteil jedes mit ihr abgeschlossenen Vertrages. Änderungen und/oder Ergänzungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

2. Anmeldungen / Teilnehmerzahl

Seminaranmeldungen müssen durch Übermittlung des Anmeldecoupons in Textform (Brief, Fax, eMail) vorgenommen werden. Mündliche Anmeldungen sind nicht möglich. Mit der Anmeldung werden die allgemeinen Teilnahmebedingungen des Auftragnehmers durch den Teilnehmer/die Teilnehmerin anerkannt. Nach Eingang der Anmeldung werden die Anmeldebestätigung sowie die Rechnung per Post oder auf elektronischem Weg übersandt. Damit kommt der Vertrag wirksam zustande.

Die Seminargebühren sind unmittelbar nach Erhalt der Rechnung fällig und zahlbar. Um den Grundsätzen der Erwachsenenbildung gerecht zu werden, ist die Teilnehmerzahl grundsätzlich begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Kann eine Anmeldung im gewünschten Kurs wegen Teilnehmermangel oder Überschreitung der Teilnehmerzahl nicht bedient werden, erfolgt zeitgerechte Information der bereits angemeldeten Teilnehmer und es wird gegebenenfalls ein Ausweichtermin angeboten.

3. Preise / Leistungen

Es gelten die Preise, die mit der Seminarbestätigung oder der Rechnung mitgeteilt werden. Das Seminar besteht aus zwei Teilen. Im theoretischen Teil werden Grundlagen und Grundbegriffe beschrieben und erläutert; im praktischen Teil werden Fahrübungen absolviert.

Bei geschlossenem Teilnehmerkreis besteht auch die Möglichkeit, näher auf betriebsspezifische Regelungen oder Probleme einzugehen.

Jede/r Seminarteilnehmer/in erhält ein Zertifikat und einen „Führerschein“, sofern die gesetzlich vorgeschriebenen Seminarzeiten absolviert wurden.

4. Buchungsänderung

Kann ein Seminarteilnehmer das gebuchte Seminar nicht wahrnehmen, so ist er berechtigt, bis zum 14. Tag vor Kursbeginn nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer eine Buchungsänderung zugunsten eines zeitlich späteren Seminars vorzunehmen. Bereits bezahlte Seminargebühren werden angerechnet.

5. Rücktritt

Der Rücktritt von einem gebuchten Seminar muss schriftlich erfolgen. Ein Ersatzteilnehmer kann benannt werden. Ein Rücktritt bis zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin ist kostenlos möglich. Bei einem Rücktritt innerhalb von zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen 25 %, innerhalb von einer Woche vor dem Termin 50 % der Gebühren an, falls keine Ersatzperson benannt werden kann. Bei Nichtantritt oder bei Abbruch der Teilnahme wird die gesamte Seminargebühr zur Bezahlung fällig.

6. Widerrufsbelehrung (ausschließlich für Verbraucher!)

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, GWR gGmbH, Lärchenstr. 131, 65933 Frankfurt (eMail: kontakt@gwr-frankfurt.de, Fax 069 942163700), mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder eMail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, können Sie dieses Formular verwenden. Bitte senden Sie es an:

GWR Frankfurt, Lärchenstr. 131, 65933 Frankfurt

eMail: kontakt@gwr-frankfurt.de

Fax: 069 942163-700

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Name: _____

Anschrift: _____

Datum

Unterschrift

7. Absagen durch den Auftragnehmer

Der Auftragnehmer behält sich vor, Seminare abzusagen, sofern die genannte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, aus anderen wichtigen Gründen oder bei unvorhergesehener Verhinderung der/des Referenten. In einem solchen Fall wird der bereits bezahlte Beitrag vollständig zurückerstattet, es sei denn, die Absage ist durch einen oder mehrere Teilnehmer begründet. In diesem Fall erfolgt keine Erstattung. Dem/den Teilnehmern bleibt es vorbehalten, den Ursachenzusammenhang zu widerlegen.

8. Haftungsausschluss

Für Schäden während des Seminars haftet der Auftragnehmer – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur insoweit, als ihm Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Die Haftung für leichte Fahrlässigkeit besteht nur bei der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten. Die Haftung bei Verletzung einer solchen vertragswesentlichen Pflicht ist auf den vertragstypischen Schaden begrenzt, mit dessen Entstehen der Auftragnehmer bei Vertragsabschluss aufgrund der zu diesem Zeitpunkt bekannten Umstände rechnen musste.

Bei Verlust, Beschädigung oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Fahrzeuge der Teilnehmer bleibt die Haftung ausgeschlossen. Für spätere Schäden, die angeblich im Rahmen der Umsetzung der vermittelten Seminarinhalte entstanden sind, wird keinerlei Haftung übernommen. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Seminarteilnehmers ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

9. Datenschutz

Ihre für die Anmeldung notwendigen personenbezogenen Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie dies für die Erbringung unserer Dienstleistungen erforderlich ist. Mitunter kann eine darüber hinaus dauernde Datenspeicherung aufgrund gesetzlicher oder rechtlicher Pflichten erforderlich sein.

Wir weisen darauf hin, dass Sie die hiermit uns erteilte datenschutzrechtliche Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen können.

Einer etwaigen, im Rahmen dieser Datenschutzerklärung, erfolgenden Erstellung von Nutzungsprofilen durch uns zu Werbe- und Marktforschungszwecken sowie zur bedarfsgerechten Ausgestaltung unserer Website können Sie jederzeit widersprechen.

Sie haben auch die Möglichkeit, Auskunft über die zu Ihnen gespeicherten Daten zu verlangen, auch soweit sie sich auf die Herkunft dieser Daten beziehen, Empfänger bzw. Empfängerkategorien, an die Daten weitergegeben werden, sowie den Zweck der Speicherung.

10. Urheberrecht

Arbeitsunterlagen und verwendete Computersoftware sind urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren oder die Weitergabe an Dritte ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Urheberrechtinhabers zulässig.

11. Schlussbestimmungen

- a) Der Auftragnehmer ist berechtigt, Teilnehmer in besonderen Fällen, z. B. bei Zahlungsverzug, Störung der Veranstaltung und des Betriebsablaufs, von der weiteren Teilnahme auszuschließen. In diesen Fällen hat der Auftragnehmer einen Anspruch auf die Zahlung des vollen Teilnehmerentgeltes.
- b) Für sämtliche Rechtsbeziehungen der Parteien gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
- c) Ist der Kunde Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat er in der Bundesrepublik Deutschland keinen allgemeinen Gerichtsstand, so ist Gerichtsstand für alle etwaigen Streitigkeiten aus der Geschäftsbeziehung zwischen dem Verkäufer und dem Kunden Frankfurt am Main. Zwingende gesetzliche Bestimmungen über ausschließliche Gerichtsstände bleiben hiervon unberührt.
- d) Sind einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser allgemeinen Teilnahmebedingungen ganz oder teilweise nichtig oder unwirksam, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Die nichtigen oder unwirksamen Bestimmungen werden durch diejenigen rechtswirksamen Bestimmungen automatisch ersetzt, die dem wirtschaftlich Gewollten am nächsten kommen.
- e) Der Auftragnehmer behält sich das Recht vor, diese Teilnahmebedingungen von Zeit zu Zeit zu modifizieren und sie der technischen sowie rechtlichen Entwicklung anzupassen.

Frankfurt, 01.07.2016